

Der Weg zur Schule - Bewegungspass

In der kindlichen Entwicklung spielt Bewegung eine entscheidende Rolle. Dem natürlichen Bewegungsdrang nachzugehen, ist für ein gesundes Aufwachsen von Kindern elementar. Daher sollte jede Gelegenheit genutzt werden, um mehr Bewegung in den Alltag zu bringen. **Der Schulweg** ist dafür perfekt geeignet. Diesen Weg ohne Elterntaxi zu meistern, hilft Ihrem Kind eigenständiger und selbstsicherer zu werden. Darüber hinaus können positive Erfahrungen im Straßenverkehr und der Gedanke „jetzt schon zu den Großen zu gehören“ förderlich für das Selbstbewusstsein sein.

Ja, die Nutzung von öffentlichen Verkehrswegen muss erlernt werden und die Grundschulzeit ist dafür ein idealer Zeitraum. Als Schulelternbeirat möchten wir dazu motivieren und bieten einen **Bewegungspass** an.

Der Bewegungspass-Zeitraum beginnt am 12.05. und endet am 06.06.2025. Für jeden Tag an dem ihr Kind zu Fuß, mit dem Roller oder dem Fahrrad zur Schule kommt, dürfen Sie ihm ein Feld in seinem persönlichen Bewegungspass abzeichnen. (Unterschrift und gerne einen motivierenden Stempel, falls verfügbar) - wir vertrauen auf Ihr Fair Play.

Im Anschluss an den Aktionszeitraum erfolgt die klassenbezogene Auswertung. Die Schulklasse, die unter Berücksichtigung der Schüleranzahl, die meisten Bewegungstage gesammelt hat, gewinnt einen Klassenpreis. Prämiert werden die Plätze 1-3. Jedes Kind, das seinen Pass am 06.06. abgegeben hat (wir kommen in die Klassen und sammeln alle ein), bekommt zudem einen kleinen Preis überreicht, ganz egal, ob der Pass voll ist oder nicht. Dabei sein ist alles!

Unser SEB-Tipp für einen sicheren Schulweg: *Laufgemeinschaften bilden*. Für den Weg zur Schule können Eltern oder auch Kinder selbst sogenannte „Laufbusse“ organisieren. Hierbei werden an unterschiedlichen Stellen im Dorf Haltestellen vereinbart, an denen sich die Kinder aus der Nachbarschaft verabreden und gemeinsam zur Schule gehen können. Kinder, die mit Freunden zur Schule gehen, lernen auch auf andere aufzupassen. Ihr soziales Verhalten wird gefördert und sie können schon auf dem Weg zur Schule Freundschaften pflegen oder schließen.

Also Mitmachen lohnt sich!

Euer Schulelternbeirat

